



Projektleiterin

DGKP Regina Bendinger

Auftraggeberin

HL Elisabeth Selner

Projektteam

DGKP Marion Gruber
FSB Helga Kronsteiner
Alltagsmanagerin Helga
Fohringer

Projektstart

Juni 2016

Projektende

Oktober 2016



Konzept für die Betreuung von BewohnerInnen mit dementiellen Erkrankungen im Gästehaus Veronika

Ziele des Projektes

- einheitliche, adäquate Begleitung der BewohnerInnen in deren jeweiligen Demenzstufen
- Steigerung des Wohlbefindens der BewohnerInnen mit Demenz
- höchstmögliche Lebensqualität – Weglauftendenz minimieren
- den Umgang mit dementiell erkrankten BewohnerInnen erleichtern und somit Stress für MitarbeiterInnen und BewohnerInnen minimieren
- Anwendung von Hilfsmitteln
- Demenzfortschritt verzögern
- Einbindung Angehöriger
- Qualitätssteigerung und Qualitätssicherung

Inhalte des Projektes

- Anamnese und Einschätzung (Biographie, Angehörigenarbeit, MMST, Schmerzskala)
- Wohlfühlcharakter durch räumliche Gestaltung, Tagesstruktur und Ernährung sichern
- Weglauftendenz minimieren durch Betreuungsangebote, Bewegung, Gedächtnistraining, Hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Feste, Religion, Ehrenamtliche MitarbeiterInnen
- Fort- und Weiterbildungen (Validation, Kinästhetik, Basale Stimulation)

Persönliche Stellungnahme der Projektleiterin

Im Gästehaus Veronika gibt es derzeit keine klaren Vorgaben, Konzepte oder Leitlinien für den Bereich der Betreuung von BewohnerInnen mit dementiellen Erkrankungen. Die BewohnerInnen werden von unserer Alltagsmanagerin professionell versorgt, jedoch besteht keine Verschriftlichung dazu. Dieses Projekt war eine gute Möglichkeit, ein Konzept für die Betreuung von BewohnerInnen mit dementiellen Erkrankungen zu erstellen.

Ich möchte mich sehr herzlich bei der Heimleitung Frau Elisabeth Selner und bei der Pflegedienstleitung Frau Veronika Lang für das Ermöglichen dieser gewinnbringenden Aus- und Weiterbildung bedanken. Bei meinem Projektteam Marion Gruber, Helga Kronsteiner und Helga Fohringer möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit, die Motivation, Spaß und Eifer bei der Arbeit bedanken. Mit einem Ziel vor Augen kann man alles erreichen. Durch diese Projektarbeit konnte ich mich persönlich und fachlich weiterentwickeln.